

22.05.2018

Lab-on-a-Chip-Netzwerk stellt sich international auf

Das ZIM-Netzwerk für Lab-on-a-Chip-Technologien erweitert Technologie und Markt gemeinsam mit dem niederländischen „Heart on a Chip“-Netzwerk

Das Netzwerk für Lab-on-a-Chip-Technologien ist das erste ZIM-Netzwerk, das im Rahmen des Modellversuchs des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi) den Schritt zum internationalen Kooperationsnetzwerk macht.

Schon seit Start des Netzwerks am 01.01.2017 war die Saxion University, vertreten durch Dr. Peter Schön, als assoziierter Partner dabei. Seit dem 01.01.2018 kooperieren die innoSperlich GmbH aus Göttingen (Lab-on-a-Chip) und die Saxion University aus Enschede (Heart-on-a-Chip) offiziell im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM).

„Wir freuen uns, dass das BMWi das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand für internationale Partner geöffnet hat. Auf diese Art und Weise können die beteiligten Partner noch enger zusammenarbeiten“ erläuterte Alexander Jansen, Geschäftsführer TechForFuture.

Mit der Förderung sollen die in ZIM-Netzwerken organisierten Unternehmen und Forschungseinrichtungen mit Innovationsnetzwerken anderer Länder gemeinsam technologische Innovationsvorhaben mit hohen Marktchancen durchführen“ zitiert Dr. Claudia Ritter, verantwortlich für die ZIM-Netzwerke beim Projektträger VDI/VDE-IT die neue Richtlinie zur Internationalisierung von ZIM-Netzwerken.

Bisherige Höhepunkt das gemeinsame Netzwerktreffen bei der Saxion University in Enschede mit mehr als 60 Teilnehmern. Eingeleitet wurde es mit einer internationalen Fachkonferenz, u.a. mit einem Beitrag des niederländischen Gesundheitsministeriums, sowie mit Beiträgen aus der aktuellen Forschung und der Standardisierung von Lab-/Heart-on-a-Chip Technologien. Anschließend trafen sich die Akteure beider Netzwerke, um mit Blick auf die internationale Phase 2 neue Kooperationen und Projekte auf internationaler Ebene zu entwickeln. Interessierte mittelständische Unternehmen sind herzlich eingeladen, an der zweiten internationalen Förderphase zu partizipieren. Interessenten werden gebeten, sich an die am Schluss genannten Ansprechpartner zu wenden. Ausgeklungen ist das Netzwerktreffen mit einem gemeinsamen Barbecue, wobei sich die Partner bei Grillgut und Kaltgetränken noch intensiver austauschen konnten.



Gruppenfoto aus Enschede

Über das ZIM-Netzwerk Lab on a Chip:

Ziel des Netzwerks „Lab on a Chip“ ist es, im Rahmen des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstands FuE-Arbeiten durchzuführen, die einen Beitrag leisten, damit Loac-Technologien sich dauerhaft am Markt etablieren und deutsche KMU am Markterfolg dieser Konzepte teilhaben können.

Dabei stehen neue innovative Produkte, Fertigungsprozesse und Dienstleistungen zunächst in den Bereichen

- Point- of- Care-Diagnostik- Systeme / Biomarkerentwicklung,
- Organ on a Chip- Systeme als Ersatz für Tierversuche,
- Zellanalytik/ Mikrobiologie,
- Chipfertigung

im Mittelpunkt.

Ansprechpartner:

Dr. Isabell Schwenkert
Netzwerk für Lab on a Chip-Technologien
c/o innos-Sperlich GmbH
Bürgerstraße 44/42
37073 Göttingen
Tel.: 0551/49 601-11
E-Mail: netzwerk@lab-on-a-chip.de

Über das Heart on a Chip Netzwerk:

Organ-on-a-Chip-Technologie, die menschliche Herzzellen verwendet, hat immenses Potential die Wirkstofftestung von Medikamenten für Herzkrankungen zu revolutionieren. Insbesondere werden damit auch Tierversuche vermieden.

Das Hauptziel dieses Projekts ist die Herstellung von standardisierten Heart-on-a-Chip-Demonstrationsgeräten, die weiter optimiert werden, als neue physiologisch relevante Modelle zur Untersuchung von Kardiotoxizität von Wirkstoffen.

Dieses Projekt der Saxion University of Applied Sciences beinhaltet die Zusammenarbeit verschiedener niederländischer und deutscher Partner aus Industrie (SMEs) und führenden akademischen Forschungsinstituten.

Ansprechpartner:

Dr. Peter Schön

Senior Lecturer/Researcher NanoBioInterface

Member of Research Center Design and Technology

Saxion University of Applied Sciences, Enschede, The Netherlands

M.H. Tromplaan 28 | P.O. Box 70.000, 7500 KB ENSCHEDE, The Netherlands | Room W-3.27

M: +31 618513796

p.m.schon@saxion.nl



Supported by:



on the basis of a decision by the German Bundestag

Innos - Sperlich GmbH
Pathfinder for Innovations.

